

Sexting

Fiktiver Fall (aus Elternsicht):

Eltern entdecken, dass private Fotos ihrer Tochter Lena (14) in einer Klassengruppe kursieren. Lena ist verzweifelt und möchte nicht mehr in die Schule gehen.

Handlungsempfehlungen für Eltern:

Sofort

- Ruhe bewahren und Lena ernst nehmen.
- Beweise sichern.
- Mit der Schule sprechen.
- Polizei informieren (Minderjährige betroffen).

Mittel- & langfristig

- Beratung durch Fachstellen suchen.
- Kind in seinem Selbstwert stärken.
- Klassen- oder Elternabende zum Thema anregen.

Kommunikation

- Klar machen: Du bist nicht schuld.
- Signalisieren: Wir stehen hinter dir.
- Transparenz mit Schule und ggf. Behörden.

Strafrechtliche Relevanz

Ja – Verbreitung kinderpornographischer Inhalte (§ 184b StGB).